

Freitag, 25. September 2020 | um 13:30 Uhr | Norddeutscher Rundfunk |
Rolf-Liebermann-Studio | Haus 6 | Rothenbaumchaussee | Hamburg

Produktionsvertrag „Anne Will“

Der Rundfunkrat hat gemäß § 18 Abs. 3 Ziff. 6 NDR Staatsvertrag dem Abschluss eines Produktionsvertrages für die Jahre 2021-2023 mit der Firma Will Media GmbH, Berlin, über die Produktion von 89 Folgen à 60 Minuten brutto der Sendung „Anne Will“ zugestimmt und ist damit der Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Informationstechnologien gefolgt.

([Link zur Pressemitteilung](#))

Erwerb der medialen Verwertungsrechte an den Spielen der Fußball-Bundesliga in den Saisons 2021/22 bis 2024/25 durch die ARD

Ebenfalls zugestimmt hat der Rundfunkrat gemäß § 18 Abs. 3 Ziffer 6 NDR Staatsvertrag dem Erwerb der medialen Verwertungsrechte an den Spielen der Fußball-Bundesliga in den Saisons 2021/2022 bis 2024/25 durch die ARD. Damit kann die ARD auch künftig über alle medialen Plattformen umfassend von der Fußball-Bundesliga berichten.

([Link zur Pressemitteilung](#))

Programmbeschwerden

Außerdem hat sich der Rundfunkrat mit Programmbeschwerden von Zuschauer*innen befasst. Diese waren zuvor im Programmausschuss bzw. im Rechts- und Eingabenausschuss behandelt worden. Der Rundfunkrat sah die staatsvertraglich festgelegten Programmgrundsätze nicht verletzt und wies die Beschwerden zurück.

Jahresabrechnung 2019 des NDR

Der Rundfunkrat hat die vom Verwaltungsrat in seiner 659. Sitzung am 18.09.2020 gemäß § 25 Absatz 2 Ziffer 1 des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk festgestellte Jahresabrechnung 2019 gemäß § 18 Absatz 3 Ziffer 5 des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk genehmigt.

([Link zur Pressemitteilung](#))

Jahresabrechnungen 2019 und Mittelfristige Finanzplanung 2021-2024 der vom NDR federführend betreuten Gemeinschaftssendungen, -einrichtungen und -aufgaben (GSEA)

Entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Informationstechnologien sowie des Finanzausschusses des Verwaltungsrats hat der Rundfunkrat der Konferenz der Gremienvorsitzenden die Jahresabrechnungen 2019 und die Mittelfristige Finanzplanung 2021 – 2024 für die vom NDR federführend betreuten GSEA zur zustimmenden Kenntnisnahme empfohlen.

Nachhaltigkeit im NDR

Der Rundfunkrat hat sich über die Aktivitäten in Bezug auf Nachhaltigkeit im NDR informiert. Er hat die vom Haus definierte Leitidee: Der NDR sieht es als wichtige Aufgabe, verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen umzugehen. Nachhaltigkeit, speziell der Umwelt- und Klimaschutz, findet deshalb im betrieblichen Alltag sowie im Sende- und Produktionsbetrieb vermehrt Berücksichtigung“ begrüßt und die bisher ergriffenen und zum Teil bereits erfolgreich umgesetzten Maßnahmen sowie die für die kommenden Jahre geplanten Projekte befürwortet.

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Gleichstellung im NDR

Die Rundfunkratsmitglieder haben sich einen Überblick über die aufgrund der coronabedingt hohen Nachfrage der Mitarbeiter*innen nach Beratung und Dialog entwickelten digitalen Angebote des NDR verschafft. Der Rundfunkrat hat die umfangreichen Online-Angebote des NDR, die schnell entwickelt und gelauncht worden sind, begrüßt.

gez. Anke Schwitzer - Vorsitzende des NDR Rundfunkrates
Hamburg, 30.09.2020